



INFORMATIONEN

zu den Wahlpflichtfächern



Heinrich-Böll-Gesamtschule Dortmund

Volksgartenstraße 19
44388 Dortmund

heinrich-boell-gesamtschule@stadtdo.de

Telefon: 0231 - 5021 500

Fax: 0231 - 5021 501

<https://www.hbgdo.de>



WAHLPFLICHTFACH

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in den nächsten Tagen müssen Sie / müsst ihr entscheiden, in welchem Bereich ab dem 7. Schuljahr verstärkt gelernt werden kann und soll:

- im Bereich Französisch,
- Spanisch,
- Arbeitslehre (Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaftslehre),
- Darstellen und Gestalten,
- Informatik
- oder im naturwissenschaftlichen Bereich.

Das Wahlpflichtfach (abgekürzt: WP) ist ein weiteres Hauptfach und wird bis zum Ende der Klasse 10 unterrichtet. Die Leistungen in diesem Fach sind mitentscheidend bei der Vergabe der verschiedenen Schulabschlüsse.

Die Wahl sollte gemeinsam besprochen werden, wenn auch Sie, liebe Eltern, die Entscheidung treffen. Wir beraten Sie und euch, liebe Schülerinnen und Schüler, gerne – schließlich ist dies eine Entscheidung für die nächsten fünf Jahre.

Die folgenden Seiten informieren, welche Fächer gewählt werden können, geben Entscheidungshilfen und beinhalten den Wahlzettel. Lassen Sie / lasst euch Zeit beim Lesen, überlegt sorgfältig und nehmen Sie, liebe Eltern, bitte die Gelegenheit der Information und Beratung am Elternabend wahr.

**Dieser findet am
Mittwoch, den 25.03.2025 um 18:00
in den Klassenräumen des 6. Jahrgangs statt.**

J. Knobloch
Abteilungsleiterin 5-7

K. Niodusch
Beratungslehrerin 5-7

V. März-Immel
Beratungslehrerin 5-7

M. Nehm
Beratungslehrer 5-7

ARBEITSLEHRE

Das Fach **Arbeitslehre** besteht aus den Fächern: Technik, Wirtschaftslehre und Hauswirtschaft. Dabei beschäftigen sich die Schüler*innen von der 7. bis zur 10. Klasse mit unterschiedlichen Inhalten und Fragestellungen unter Anwendung verschiedener Methoden. Die folgende Aufstellungen gibt Ihnen einen Überblick:

JAHGANG 7
(TECHNIK & WIRTSCHAFTSLEHRE)

JAHGANG 7
(HAUSWIRTSCHAFTSLEHRE & WIRTSCHAFTSLEHRE)

Inhalte/Fragestellungen	Methoden/ Besonderheiten
Für wen? Wer neugierig auf das ist, was es mit Technik auf sich hat, wer im Fach Technik fit und in Mathe gut ist, wer vielleicht einen modernen technischen Beruf ergreifen möchte, der ist hier richtig. Inhalte: <i>Technisches Zeichnen:</i> Grundlagen, Bemaßung und Darstellung in drei Ansichten <i>Urproduktion Holz:</i> der Wald als Wirtschaftsfaktor, Arbeitsplatz, Holzproduktion, Fremdenverkehr <i>Kunststoff:</i> Eigenschaften, Verhalten, Bearbeitung von Kunststoffen	• Präsentation mit dem Computer, • Technisches Zeichnen, • Flugobjekte bauen
Wer sich gesund ernähren möchte und lernen möchte, was für die Führung eines Haushaltes wichtig ist, dazu gehört der Einkauf sowie die eigenständige Nahrungszubereitung und wer gut in Mathe ist, der ist hier richtig.	• Neue Rezepte kennenlernen und probieren • eigenständige Nahrungszubereitung • gesunde Ernährung • sachgerechte Reinigung
Wer mehr über Arbeit und Beruf erfahren möchte, lernen möchte, wie Geschäfte Preise kalkulieren und wer vielleicht sogar mal eine Firma führen möchte, wer gut in Deutsch und Mathe ist, der ist hier richtig.	• Verkaufsstrategien und Werbung • Geld und Geldgeschäfte • Markt und Marktgeschehen

ARBEITSLEHRE

Inhalte/Fragestellungen

Ab dem 8. Schuljahr kann aus den Fachbereichen heraus ein Schwerpunkt gewählt werden.

Technik 8 Jg.:

- *Bautechnik:* eine tragfähige Brücke aus Papier, Berufe im Baugewerbe
- *Kunststoffe:* Eigenschaften, Anwendung und Nachhaltigkeit, Nutzung der 3D-Drucker, Berufe in der Kunststoffindustrie
- *Digitaltechnik:* Schaltungen planen und realisieren, Projekte mit Bausätzen und Arduino-Platinen
- *Verkehrstechnik:* Grundlagen der Verkehrssteuerung mithilfe technischer Systeme, Berufe in Verkehr und Logistik

Technik 9 Jg.:

- *Werkstoff Metall:* Herstellen eines Werkstückes, Berufe in der Metallindustrie, vom Erz zum Stahl
- *Automation:* Steuerung und Regelung im Haushalt, Fertigung eines elektronischen Werkstücks zur Steuerungstechnik, Berufe in der Elektrobranche
- *Fahrzeugtechnik:* Funktionsweise von Verbrennermotoren, alternative Antriebssysteme, Verkehrswende, E-Mobilität, Berufe mit Fahrzeugen

Technik 10 Jg.:

- *Elektrotechnik:* Funktionsweise elektronischer Bauteile, Planen und Bauen eines Funktionsmodells, Berufe in der Elektrotechnik
- *Digitaltechnik:* Planen und Fertigen eines komplexen Projektes, z.B. Selbstfahrendes Fahrzeug
- *Energietechnik:* Erzeugung, Nutzung, Umwandlung; Bau eines Funktionsmodells, Energie im Haushalt, der sparsame Umgang mit Energie, Berufe in der Energiebranche

→ Die Inhalte für HW und WL werden zur Zeit überarbeitet.

JAHGANG 8-10
HAUSWIRTSCHAFT, TECHNIK ODER WIRTSCHAFTSLEHRE



DARSTELLEN & GESTALTEN



Im Fach Darstellen & Gestalten (DaGe) sollen die Schüler*innen meist in projektorientierter Weise ihre Gestaltungs- und Darstellungsfähigkeit ausbilden und entwickeln. Durch das eigene erfolgreiche Tun und die Ergebnisse ihres Handelns erfahren die Schüler*innen ihren Selbstwert und stabilisieren ihre Persönlichkeit als Grundlage für ein erfolgreiches Weiterlernen an der Schule.

Dazu dient unter anderem der Aufbau eines Reservoirs (Vorrates) an Ausdrucksmitteln:

- wortsprachlich: Intonation, Lautstärke, Gefühlsausdruck
- musiksprachlich: Geräusche, Klänge, musikalische Verläufe, eigenes Singen, Rhythmus
- körpersprachlich: Bewegung, Haltung, Mimik, Gestik
- bildsprachlich: Punkt, Linie, Fläche, Raum, Körper, Farbe, Konstruktion

Dabei werden neben den fachlichen Zielen verstärkt auch persönlichkeitsbildende Aspekte wie Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Stärkung des Selbst- und Verantwortungsbewusstseins sowie Kritikfähigkeit angestrebt; Eigenschaften und Fähigkeiten, die in einer sich verändernden Gesellschaft von zunehmender Bedeutung sind.

Die fachlichen Ergebnisse der Kurse werden in der Regel einmal im Schuljahr der Schulöffentlichkeit in Form von Ausstellungen, Aufführungen oder Dokumentationen vorgestellt.

DARSTELLEN & GESTALTEN

Inhalte/Fragestellungen

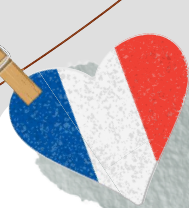
Das Fach Darstellen & Gestalten ist ein geeignetes Fach für dich ...

- wenn du gerne kreativ arbeitest und es dir Spaß macht, dir etwas auszudenken.
- wenn du gerne selbstständig und eigenverantwortlich, auch in der Gruppe, arbeiten möchtest.
- wenn du Spaß an Kunstaussstellungen, Konzerten, Shows, Tanz- und Theateraufführungen hast.
- wenn du Lust hast, deine Arbeitsergebnisse anderen vorzustellen, vorzuspielen oder du gerade dies gerne lernen möchtest.

Wie in den anderen Fächern werden Klassenarbeiten gestellt und die Mitarbeit im Unterricht bewertet. Klassenarbeiten umfassen hier zum Beispiel schriftliche Darstellungen (Beschreibungen von Vorhaben, Erfinden von Texten für eine Szene, Deutungen von Bildern o. ä.), praktische Gestaltungsarbeiten (bildnerische, musikalische Arbeiten, Improvisationen, Kostüm- und Bühnenbildentwürfe) oder eine Kombination von schriftlicher Darstellung und Gestaltungsarbeit.

Die Mitarbeit im Unterricht besteht unter anderem aus mündlichen Beiträgen zum Unterrichtsgespräch, dem kooperativen und sozialen Verhalten während der Arbeit, dem Einbringen kreativer Lösungsansätze und der planvollen, langfristigen Erarbeitung praktischer, gestalterischer Unterrichtsergebnisse.





FRANZÖSISCH

„Jeder Mensch von Kultur hat zwei Vaterländer: das seine - und Frankreich.“

Thomas Jefferson (1743-1826), amerik. Politiker, 3. Präs. d. USA (1801-09)

Französisch an der HBG

An der Heinrich-Böll-Gesamtschule bieten wir das Fach Französisch als neueinsetzende zweite Fremdsprache ab der Klasse 7 und als fortgeführte und neueinsetzende Fremdsprache in der EF an. Mit der Wahl dieser lebendigen romanischen Sprache entscheiden sich die Schülerinnen und Schüler für den Erwerb einer sehr gesuchten, weil rar gewordenen Qualifikation. In vielen kaufmännischen, aber auch technischen Berufen ist das Beherrschen der Sprache unseres wichtigsten europäischen Nachbar- und Partnerlandes, aber auch der anderer europäischer Länder und vieler außereuropäischer Länder und Staaten ein wesentliches Auswahlkriterium.

Französisch wird anhand eines modernen Lehrwerks, z. Zt. *Tous ensemble*, Band 1-4, Ernst Klett Verlag, unter Einsatz vielfältiger audiovisueller Methoden in drei bzw. vier Wochenstunden unterrichtet, wobei auf den Erwerb von kommunikativen Kompetenzen großer Wert gelegt wird. Im Klartext: wir wollen uns in der fremden Sprache mit französischsprachigen Menschen verständigen und Texte in der Ziel-



sprache verstehen und verfassen können. In der Oberstufe der HBG ist die Anwahl der Sprache Französisch als fortgeführte Fremdsprache möglich.

Mit einem erfolgreichen Abschluss des Faches Französisch in der 10. Klasse haben die Lernenden auch eine wichtige Hürde für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife, das Abitur, genommen.

Die Anwahl von Französisch bereits in der Sek. I ab Klasse 7 vermeidet die Notwendigkeit ab Beginn der Einführungsphase bis zum Ende der Qualifikationsphase eine neueinsetzende Fremdsprache zur Erlangungen der allgemeinen



FRANZÖSISCH

Hochschulreife kontinuierlich belegen zu müssen. Dadurch erhält Ihr Kind eine größere Freiheit bei der Kurswahl (vergl. APO GoSt § 8 (5) i. V. m. §11 (2) Nr. 3).

- Durch die Anwahl von Französisch erfüllen Lernende bei mindestens befriedigender Leistung eine Voraussetzung für die Zulassung zur Qualifikationsphase gem. § 43 (5) APO S1.

Im Folgenden ein paar spannende Fakten zum Fach Französisch und zum Unterricht:

Ziele des Faches:

- Funktionale kommunikative Kompetenz als Leitkompetenz des Französischunterrichts (Hör-/Hör-Sehverstehen, Sprache, Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung).
 - Bezug der Kompetenz auf alltägliche und lebensweltliche Verwendungssituationen (Begegnungssituationen mit zielsprachlichen Peers, alltägliche Handlungssituationen wie Einkaufs- oder Vorstellungsgespräche, der erste Schultag an einer französischen Schule, Ferien in Frankreich mit der Familie)
- Interkulturelle Kompetenz
 - Erwerb von Orientierungswissen über die Zielkultur an Hand exemplarischer Lerngelegenheiten
 - Verständnis für und Wissen über Lebensbedingungen, Werte und Einstellungen der Zielkultur
 - Entwicklung von Toleranz für das Andere
 - Kritischer Vergleich eigener Sichtweisen und Einstellungen mit denen frankophoner Kulturen
- Umgang mit Sachtexten, einfachen literarischen Texten und Medien
 - Erwerb von Medienkompetenzen in allen 6 Kompetenzfeldern des Medienkompetenzrahmens NRW
 - Produktion von gesprochenen und geschriebenen Texten



HEINRICH-BÖLL-ALLGEMEINSCHULE

FRANZÖSISCH

- Selbstgesteuertes und kooperatives Sprachenlernen
- Grundlagen für das Erlernen weiterer Sprachen und für lebenslanges Sprachenlernen

In Planung: DELF-AG/Unterricht

- Möglichkeit zum Erwerb des Diplôme d'Études en Langue Française auf dem Niveau A1 oder A2
 - Standardisiertes und in der ganzen Welt anerkanntes, staatliches französisches Sprachzertifikat
 - Wird vom französischen Centre International des Etudes Pédagogiques (C.I.E.P.) in Sèvres im Auftrag des französischen Erziehungsministeriums entwickelt und vom Ministère de l'Éducation Nationale vergeben



HEINRICH-BÖLL-ALLGEMEINSCHULE

FRANZÖSISCH

Warum Französisch?

- Lernende wachsen heute in einem vereinten Europa auf
- Durch den Erwerb der Sprache wachsen Lernende als Persönlichkeiten
- Frankreich und die frankophone Welt sind faszinierende Zielkulturen
- Französisch lernen macht Spaß
- Französisch lernen ist der Schlüssel zu einer neuen und spannenden Welt

Französisch – soll ich?

- Ich bin motiviert und leistungsbereit ✓
- Ich habe Freude am Lernen ✓
- Ich bin offen für andere Kulturen ✓
- Ich habe Lust, neue Leute aus dem Ausland kennenzulernen ✓
- Ich komme mit dem Sprachenlernen in Englisch bereits gut zurecht ✓
- Ich interessiere mich für Europa und andere Länder ✓



Warum Spanisch?

Wussten Sie / wusstest du schon, dass ...

- ... Spanisch mit 330 Millionen Menschen fast so viele Muttersprachler hat wie das Englische?
- ...Spanisch die offizielle Sprache in 21 Ländern ist (neben Spanien auch in vielen Ländern in Mittel- und Südamerika)?
- ... sogar in den USA 40 Millionen Menschen Spanisch sprechen?
- ... Spanisch nach Englisch die am häufigsten gelernte Fremdsprache weltweit ist?

Nicht nur als Reisesprache für einen facettenreichen Kulturraum in Europa und dem spanischsprachigen Amerika gewinnt Spanisch immer mehr an Bedeutung. Die spanischsprachigen Länder sind auf dem Weltmarkt wichtige Geschäftspartner für die deutsche Wirtschaft und Spanisch somit eine der wichtigsten Welthandelssprachen. Zudem ist Spanisch offizielle Sprache in internationalen Gremien der EU oder der UNO. Somit eröffnet Spanisch sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext viele Chancen.

Inhalte des Faches Spanisch:

Spanisch wird vierstündig unterrichtet. Anhand eines speziell für die 2. Fremdsprache ab dem 7. Jahrgang konzipierten Lehrwerks werden den Schüler*innen authentische Situationen und Sprechansätze geboten. Die spannenden, schüler- und lebensnahen Themen ermöglichen es den Schüler*innen systematisch Wortschatz und grammatikalische Fähigkeiten aufzubauen und in (zunächst kurzen) Dialogen und Gesprächen auf Spanisch anzuwenden. Außerdem erhalten die Schüler*innen so einen Einblick in die Kultur und Lebensweisen Spaniens und Lateinamerikas.



Zielsetzung

- Im Spanienurlaub eine Apfelschorle bestellen, nach dem Weg fragen, sich vorstellen und über Vorlieben sprechen: Das ist das Ziel für die Sommerferien nach dem ersten Lernjahr!
- Nach dem 10. Schuljahr sollen die Schülerinnen und Schüler außerdem befähigt sein, sich sowohl mündlich als auch schriftlich über komplexere Themen austauschen zu können und grundlegende Kenntnisse im Bereich Kultur und der Politik Spaniens und ausgewählter lateinamerikanischer Länder erworben haben.

Wer sollte Spanisch wählen?

Ein wichtiges Kriterium für das erfolgreiche Erlernen einer Sprache ist natürlich Neugierde, Freude und Interesse. Und auch wenn der Einstieg in die spanische Sprache häufig relativ leicht fällt, gehört es natürlich auch im Spanischen dazu, die vielfältigen Verbformen und Vokabeln sorgfältig und regelmäßig zu üben. Denn nur mit diesen Bausteinen und etwas Fleiß kann schnell erfolgreich auf Spanisch kommuniziert werden. Wir empfehlen Spanisch also den Schüler*innen, die...

- bereit sind, im häuslichen Umfeld selbstständig am Erfolg der Sprache zu arbeiten, indem sie sich auf die regelmäßigen Vokabel- und Grammatiküberprüfungen vorbereiten,
- bisher keine Schwierigkeiten beim Entdecken und Erlernen neuer grammatikalischer Phänomene in anderen (Fremd-)Sprachen haben,
- zur Zeit gute bis sehr gute Leistungen in den Fächern Deutsch und Englisch erbringen.



INFORMATIK

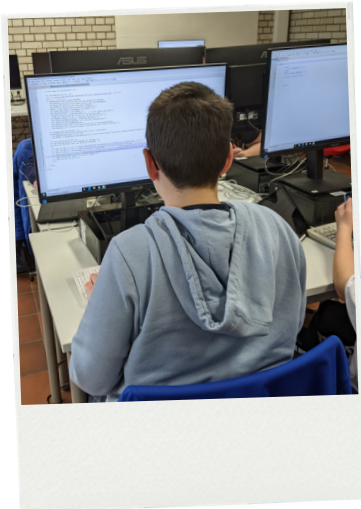
Das Fach Informatik in der Sekundarstufe I

Wenn du mit dem Computer arbeiten und nicht nur spielen willst,

- ... wenn du erleben möchtest, was man mit dem Computer alles machen kann,
- ... wenn du wissen möchtest, wie ein Computerprogramm funktioniert,
- ... wenn du Profi im Umgang mit Tabellenkalkulation werden willst,



- ... wenn du bereit bist auch ohne Computer Modelle zu erstellen und Berechnungen zu machen,
- ... wenn du gut logisch denken kannst, dann bist du richtig bei Informatik!



Informatik ist die Wissenschaft der systematischen, automatisierten Verarbeitung von Information. Mit der Verbreitung von Handys, Tablets, Computern sowie vielem mehr, hat sich die Informatik aber auch zu einer Disziplin entwickelt, die heute in alle Lebens- und Wissenschaftsbereiche wirkt.

Im Wahlpflichtbereich Informatik werden wir sowohl praktisch am Computer, als auch theoretisch anhand von Texten und Modellen arbeiten. Das selbstständige Erforschen eines Informatiksystems, einer Software oder eines Modells sowie deren Möglichkeiten stehen im Vordergrund. Im direkten Zusammenhang werden grundlegende Prinzipien und damit verbunden Vorgehensweisen thematisiert.

INFORMATIK

Inhalte/Fragestellungen

Themen Klasse 7:

- Aspekte von Datenschutz im Internet
- Umgang mit Information im Internet, auch unter rechtlichen Gesichtspunkten
- Funktionsweise von Netzwerken anhand des Internets
- Verhalten in sozialen Netzwerken
- Sicherheitsaspekte im Umgang mit dem Internet
- Funktionsweise von- und Arbeit mit Suchmaschinen
- Kritische Reflexion von Medien und Medienkonsum, auch anhand des Smartphones
- Arbeit mit Wikipedia
- Einführung in das Präsentieren mithilfe von Präsentationssoftware

Themen Klasse 8:

- Einfache Algorithmen in formaler Darstellung anhand von JavaScript
- Automatentheorie
- grundlegende Elemente von HTML und CSS
- Tabellenkalkulation (Arbeit mit Formeln, Diagramme erstellen)

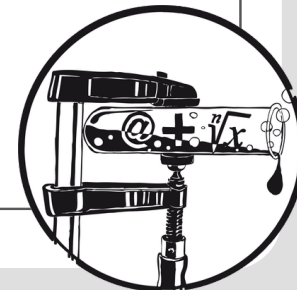
Themen Klasse 9:

- Objektorientierung als grundlegendes Prinzip
- Erstellung von eigenen, zunehmend frei gestaltbaren objektorientierten Programmen
- Berufe im informationstechnischen Bereich
- Hardware

Themen Klasse 10:

- Einfache Verschlüsselungsverfahren
- Einführung in Datenbanken und Datenbank-managementsysteme
- Vertiefung der objektorientierten Modellierung und Programmierung

→ Vorbereitung auf die Inhalte des Faches in der Oberstufe



NATURWISSENSCHAFTEN

„Ich wollte immer schon wissen, wie ... funktioniert....“ – Hast du dir diese Frage schon einmal gestellt? Dann bist du im Fach Naturwissenschaft genau richtig. Darin widmest du dich den folgenden Themen:

JAHRGANG 7

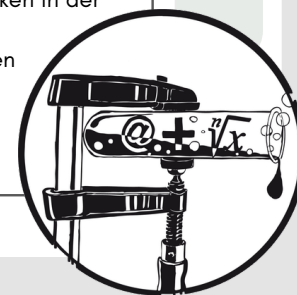
Inhalte/Fragestellungen	Methoden/ Besonderheiten
Die 5 Reiche der Lebewesen - Pflanzen, Pilze, Einzeller, Bakterien, Tiere - Sind Pilze Lebewesen? Und sind Moose Pflanzen? Oder vielleicht doch Algen? - Welche Tierarten leben auf unserem Schulgelände und im Volksgarten?	- Algen mikroskopieren - Wasserproben nach Lebewesen durchsuchen - Blütenpflanzen bestimmen und ein Herbar anlegen - Vögel beobachten
Boden - Wie entsteht Boden? - Und welche Bodenarten gibt es? - Wir untersuchen den Boden als Lebensraum.	- Arbeiten im Schulgarten - Untersuchungen von Böden im Volksgarten - Bestimmung von Bodenarten - Experimente zur Bestimmung von Bodeneigenschaften - Analyse von Bodenprofilen
Recycling - Was sind Stoffe und wie sortieren wir sie Stoffgruppen zu. - Wir ermitteln Stoffeigenschaften. - Wie werden Stoffgemische getrennt? - Was sind Wertstoffe und wie werden sie recycelt.	- Bestimmung von physikalischen und chemischen Stoffeigenschaften - Unterschied zwischen Primär- und Sekundärrohstoff - Beschreibung von Recyclingprozessen - Vom Abfallprodukt zum Sekundärrohstoff - Chemische und physikalische Untersuchungen von Recyclingprozessen

NATURWISSENSCHAFTEN

Inhalte/Fragestellungen	Methoden/ Besonderheiten
Farben - Was ist weißes und was ist farbiges Licht? - Wie nehmen wir Farben wahr? - Was sind Farbstoffe und wie werden sie verwendet?	- Vorkommen von Farben in der Natur - Verwendung von Farbe in Kunst und Kultur - Farben in Beleuchtungsmitteln - Färben von Stoffen - Aufbau des Auges - Erkrankungen des Auges
Haut - Welche Funktionen haben die Haut und die Sinneszellen? - Wir recherchieren Hauterkrankungen und Hautveränderungen. - Wir untersuchen Emulsionen und Tenside in Seifen und Shampoo.	- Aufbau von Sinneszellen und Bedeutung - Bedeutung und Schutzfunktion der Haut und Hautzellen - Zusammensetzung von Kosmetika und deren Wirkung auf die Haut - Emulsion und Emulgatoren - pH-Wert von Waschlotionen - Funktion und Zusammensetzung von Sonnenschutzmitteln - Ursachen von Veränderungen der Haut durch äußere Einflüsse
Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung - Wie läuft die Produktion von landwirtschaftlichen Produkten ab? - Wie werden landwirtschaftliche Produkte weiterverarbeitet? - Wir untersuchen unseren Konsum landwirtschaftlicher Produkte.	- Vergleich von konventioneller und ökologischer Landwirtschaft - Bestimmung von biotischen und abiotischen Faktoren in der Landwirtschaft - Recherche von Inhaltsstoffen in Lebensmitteln - Konservierungstechniken in der Lebensmittelindustrie - Einsatz von Herbiziden und Pestiziden in der Landwirtschaft - Haltungsmethoden von Tieren

JAHRGANG 8

JAHRGANG 9/10



NATURWISSENSCHAFTEN

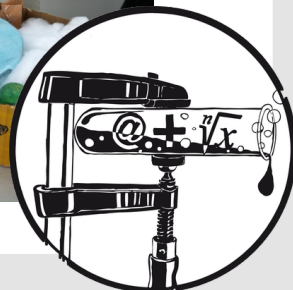
JAHRGANG 9/10

Inhalte/Fragestellungen	Methoden/ Besonderheiten
Mobilität und Energie - Aufbau und Funktion von Elektro- und Verbrennungsmotoren. - Was sind Energieträger und welche Eigenschaften haben sie? - Grundlagen der Energieumwandlung.	- Umweltfreundliche Mobilität - Unterscheidung fossiler und regenerativer Energieträger und deren Wirkungsgrade - Funktionsweise eines Verbrennungs- / Elektromotors - Energieumwandlung in Verbrennungs- und Elektromotor - Aufbau von Kohlenwasserstoffen - Moderne Berufsbilder in der Energie- und Automobilwirtschaft
Kleidung - Wir vergleichen Naturfasern und Kunstfasern. - Wir besprechen Textilherstellung und Textilveredelung zur Herstellung von Kleidung. - Welche Funktion hat moderne Kleidung? - Welchen Einfluss hat moderne Kleidung auf unsere Umwelt und Gesundheit?	- Identifikation von Natur- und Kunstfasern im Labor - Bestimmung des molekularen Aufbaus von Fasern - Färben von Natur- und Kunstfasern - Mikroskopieren von Fasern
Gewässerökosysteme - Untersuchung von Still- und Fließgewässern im Schulumfeld, vor allem Dellwiger Bach und Katzbach sowie Volksgartenteiche - Bestimmung von Tieren und Pflanzen im und am Gewässer - Untersuchung der Gewässergüte mit biologischen, chemischen und physikalischen Methoden - Trinkwassergewinnung - Abwasseraufbereitung	Exkursionen, z.B. zur Kläranlage Deusen

NATURWISSENSCHAFTEN

JAHRGANG 9/10

Inhalte/Fragestellungen	Methoden/ Besonderheiten
Lebensraum Meer - Korallenriffe - Besondere Tiere im Meer: Meeressäuger, Haie, Tiefseeorganismen	Besuch Tierpark Bochum oder Aquazoo Düsseldorf



FRAGEN & ANTWORTEN

Kann mein Kind das WP-Fach wechseln, wenn sich herausstellt, dass es falsch gewählt hat?

Ja, aber nur bis zum Ende des 1. Halbjahres (auf Antrag der/des Fachlehrers/in oder der Eltern). Eine solche Korrektur sollte aber die Ausnahme bleiben, da ein verspäteter Einstieg einen erneuten Gruppenwechsel bedeutet und erfahrungsgemäß ein Fachwechsel große inhaltliche Schwierigkeiten mit sich bringt.

Was geschieht, wenn man sich jetzt für ein WP-Fach entscheidet, sich aber nach zwei Jahren herausstellt, dass dies eine falsche Entscheidung war?

Das gewählte Fach muss bis zum Ende der 10. Klasse beibehalten werden. Bei mangelhaften und/oder ungenügenden Leistungen im WP-Fach, kann der mittlere Schulabschluss mit Qualifikation (MSAQ) nicht vergeben werden.

Kann mein Kind, das sich jetzt für Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten oder Naturwissenschaft entscheidet, das Abitur machen?

Ja, ab Klasse 8 oder ab Klasse 11 kann die für das Abitur notwendige zweite Fremdsprache erlernt werden.

FRAGEN & ANTWORTEN

Kann mein Kind später noch eine 2. Fremdsprache erlernen?

Ja, ab Klasse 9 (Latein) oder ab Klasse 11 (Spanisch) kann die für das Abitur notwendige zweite Fremdsprache erlernt werden.

Was soll ich machen, wenn ich eine andere Entscheidung anstrebe als mein Kind?

Wenden Sie sich bitte an die Klassen- oder Fachlehrer/innen bzw. an die Beratungslehrerinnen und nehmen Sie die Beratung am Informationsabend und Elternsprechtag wahr.





WAHLZETTEL



Name, Vorname der Schülerin/des Schülers

Klasse

Bitte geben Sie sowohl einen **Erstwunsch** als **auch** einen **Zweitwunsch** an!

2. Fremdsprache:

• **Französisch**

Erstwunsch

Zweitwunsch

☐☐

• **Spanisch**

☐☐

Naturwissenschaften

(Biologie, Chemie, Physik)

☐☐

Arbeitslehre

(Technik, Hauswirtschaft,
Wirtschaftslehre)

☐☐

Darstellen & Gestalten

(Kunst, Musik, darstellendes Spiel)

☐☐

Informatik

☐☐

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Datum



KURZ & KOMPAKT:

Scannen Sie/
Scannt den folgenden
QR-Code, um zu unserem
Erklärvideo zu gelangen:

